



Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Gegen Neo-Salafismus und Muslimfeindlichkeit - Wie kann Schule präventiv wirken?
Nr.:	17.50.70
Kontakt:	Saskia Dittrich E-Mail: vm-dittrich@nlq.nibis.de
Dauer:	Tagesveranstaltung
Anfang:	11.12.2017 , 09:30 Uhr
Ende:	11.12.2017 , 16:30 Uhr
Anmeldeschluss:	06.12.2017
max. Teiln.:	150
Kosten:	kostenlos
Adressaten	Die Tagung richtet sich an Lehrkräfte, Beratungslehrkräfte, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen sowie Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10.
Beschreibung	Eine diskriminierungsfreie Schule der Vielfalt ist am besten dazu geeignet, der Radikalisierung junger Menschen vorzubeugen. Die Fachtagung folgt der Idee, zum einen aufzuzeigen, wie man sich auf Weg zu einer solchen Schule der Vielfalt begibt und gibt zum anderen Anhaltspunkte dafür, worin für junge Menschen der Reiz der Übernahme von Ideologien der Ungleichwertigkeit (u.a. Neo-Salafismus und Muslimfeindlichkeit) bestehen kann und wie man hiermit pädagogisch umgeht bzw. dem entgegenwirkt,

indem man u.a.

Partizipation und Selbstwirksamkeitserfahrungen ermöglicht,
Gemeinschaftsangebote macht
und Identitätsmöglichkeiten gibt.

Zielsetzung siehe oben

Ort [Werkhof Hannover Nordstadt, Hannover](#)

Schulform keine Angabe

Veranstalter Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

verantwortlich Dr. Nina Köberer E-Mail: koeberer@nlq.nibis.de

Veranstaltungsteam Claudia Schanz (Leitung)
Dr. Jochen Walter

Genehmigung erteilt: _____